

# Jahresbericht zum 31. Dezember 2017

PSV KONSERVATIV

# Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über  
die Entwicklung des OGAW-Fonds

PSV KONSERVATIV

in der Zeit vom 15. August 2017 bis 31. Dezember 2017.

Hamburg, im April 2018  
Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

## So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2017 .....	4
Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2017 .....	6
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV .....	12
Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers .....	14
Besteuerung der Wiederanlage .....	15
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG .....	16
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien .....	18

# Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2017

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den Fonds ist an die NFS Capital AG in Liechtenstein ausgelagert.

## Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel des PSV KONSERVATIV ist es, eine positive Wertentwicklung zu erwirtschaften. Um dies zu erreichen, soll das Fondsvermögen in Aktien, verzinsliche Wertpapiere (auch Zertifikate und andere strukturierte Produkte, wie z.B. Aktienanleihen, Options- oder Wandelanleihen), Geldmarktinstrumente, Investmentvermögen und Bankguthaben investiert werden. Die steuerliche Mindestanlagequote an Kapitalbeteiligungen beträgt fortlaufend mindestens 25 %.

Bei der Auswahl von aktiv gemanagten Investmentfonds liegt ein besonderer Fokus auf den jeweiligen Fähigkeiten der Fondsmanager. Die ausgewählten Fonds sollen eine bessere Wertentwicklung als ihr Markt bzw. Vergleichsindex bieten. Zudem sollen die aktuellen wirtschaftlichen und politischen Rahmendaten bei der konkreten Anlagepolitik berücksichtigt werden. Bei der Zusammenstellung der einzelnen Wertpapiere hat die Aufteilung auf verschiedene Anlageklassen eine hohe Bedeutung.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum von extrem niedrigen Zinsen in den

Industrieländern und ausgeprägten Schwankungen an den Kapitalmärkten gekennzeichnet. Maßgeblich hierfür waren neben der hohen Verschuldung weltweit Unsicherheiten hinsichtlich einer von den USA ausgehenden Zinswende, eines drohenden „Brexit“ sowie anstehender Wahlen. Auf der Währungsseite notierte der Euro gegenüber vielen Währungen per saldo fester. Vor diesem herausfordernden Hintergrund erzielte der PSV KONSERVATIV im Rumpfgeschäftsjahr bis Ende Dezember 2017 einen Wertverlust von 0,5 % je Anteil (nach BVI-Methode; in Euro).

## Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Die wesentlichen Risiken waren nach Ansicht des Portfoliomanagements das in den Industrieländern von Negativzinsen geprägte Anlageumfeld sowie die Unsicherheit über die weitere Entwicklung der Geldpolitik der Zentralbanken und die Zentralbankdivergenz. Während in den USA die US-Notenbank (Fed) den Leitzins in drei Schritten weiter um einen dreiviertel Prozentpunkt auf einen Korridor von 1,00 % -1,25 % p. a. an hob, hielten die Europäische Zentralbank und die Bank of Japan an ihrer sehr lockeren Geldpolitik fest. Als weitere wesentliche Risiken sah das Portfoliomanagement die Unsicherheit hinsichtlich der Folgewirkungen eines drohenden Ausstiegs Großbritanniens aus der Europäischen Union („Brexit“), politische Unsicherheiten, beispielsweise aufgrund anstehender Wahlen bzw. Referenden, sowie geopolitische Risiken insbesondere hinsichtlich Nordkorea an.

Gemischte- und Aktienfonds bildeten den Anlageschwerpunkt. Anteile an Rentenfonds und Geldmarktfonds rundeten das Portfolio ab. Die Übersicht über die Anlagegeschäfte des PSV KONSERVATIV im Berichtszeitraum ist der Vermögensaufstellung sowie der Übersicht über die im Berichtszeitraum abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, zu entnehmen. Die Übersicht über das Portfolio des PSV KONSERVATIV zum 31.12.2017 ergibt sich ebenfalls aus der Vermögensaufstellung.

Die Kapitalmärkte waren im abgelaufenen Rumpfgeschäftsjahr von einer sehr volatilen und uneinheitlichen, insgesamt aber positiven Kursentwicklung geprägt. Dabei konnten vor allem die internationalen Aktienbörsen spürbare Kurssteigerungen verzeichnen. Begünstigt wurde diese Entwicklung neben der extrem lockeren Geldpolitik der Zentralbanken der Industrieländer unter anderem auch durch das robuste US-Wirtschaftswachstum, die seit Anfang 2017 sich abzeichnende merkliche Konjunkturbelebung im Euroraum und die Preisnormalisierung an den Rohstoffmärkten. An den internationalen Bondmärkten kam es im Berichtszeitraum – unter Schwankungen und unterschiedlich stark ausgeprägt – per saldo zu Renditesteigerungen und damit einhergegangenen Kursermäßigungen. Davon waren vor allem Staatsanleihen aus den USA und Deutschland betroffen. Grund hierfür waren unter anderem Erwartungen der Marktteilnehmer, die Zentralbanken könnten ihre quantitative Lockerung einstellen und damit ihre extrem lockere Geldpolitik bremsen, insbeson-

dere mit Blick auf die zwischenzeitlich – wenn auch auf niedrigem Niveau – angezogenen Inflationsraten im Euroraum sowie die robuste Konjunktur und die Vollbeschäftigung in den USA. Höher verzinsliche Anleihen wie Corporate Bonds sowie Hochzinsanleihen hingegen konnten Kurssteigerungen bei nachgebenden Renditen und sich weiter einengenden Renditeabständen zu Staatstiteln verbuchen.

Zum Berichtsstichtag betrachtet entwickelte sich der Comgest Growth Emerging Markets EUR I und der iShares Core MSCI World UCITS ETF am besten. Hingegen mussten der DWS Top Dividende und der iShares Core DAX UCITS ETF kleinere Verluste hinnehmen. Der Großteil der Zielfonds entwickelte sich im Berichtszeitraum neutral.

### **Veräußerungsergebnis**

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den Berichtszeitraum betrug: EUR -6.166,82.

Das Veräußerungsergebnis setzt sich zusammen aus Veräußerungsgewinnen i.H.v. EUR 0,18 und aus Veräußerungsverlusten i.H.v. EUR -6.167,00.

Das Veräußerungsergebnis wurde durch die Veräußerung von Investmentanteilen erzielt.

### **Wesentliche Risiken des Investmentvermögens im Berichtszeitraum**

#### **Zinsänderungsrisiko:**

Das Investmentvermögen war im Berichtszeitraum über Fonds in festverzinsliche Anleihen investiert, daher bestand indirekt ein Zinsänderungsrisiko.

#### **Marktpreisrisiko:**

Das Investmentvermögen war im Berichtszeitraum über Fonds in Aktien, Anleihen, Zertifikate, Derivate und Rohstoffe investiert, daher bestand ein hohes Marktpreisrisiko. Dieses Risiko wurde aber durch die breite Streuung des Vermögens und das Halten einer Cash Position deutlich reduziert.

#### **Währungsrisiko:**

Ein Währungsrisiko war im gesamten Berichtszeitraum über Fonds vorhanden, die weltweit in Aktien, Anleihen, Zertifikate, Derivate und Rohstoffen investierten. Teilweise sichern einzelne Zielfonds das Währungsrisiko vollständig ab. Das Währungsrisiko ist für das abgelaufene Jahr als mittel einzustufen.

#### **Liquiditäts- und Adressenausfallrisiko:**

Die Veräußerbarkeit der im Fonds investierten Vermögenswerte war zu jeder Zeit gegeben, sodass das Liquiditätsrisiko als niedrig zu bewerten ist. Das Adressenausfallrisiko ist als mittel einzustufen, da hauptsächlich in Fonds großer Unternehmen bzw. Banken investiert wurde.

### **Sonstige Hinweise**

Für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich im Berichtszeitraum nicht ergeben.

# Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2017

Fondsvermögen: EUR 35.401.730,21

Umlaufende Anteile: 711.555

<b>Vermögensaufteilung in TEUR/%</b>		
	<b>Kurswert in Fonds- währung</b>	<b>% des Fonds- vermögens</b>
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Aktien</b>	546	1,54
<b>2. Zertifikate</b>	1.672	4,72
<b>3. Sonstige Wertpapiere</b>	25.782	72,83
<b>4. Derivate</b>	-17	-0,05
<b>5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen</b>	5.730	16,19
<b>6. Bankguthaben</b>	1.739	4,91
<b>7. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	2	0,01
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		
	-52	-0,15
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>35.402</b>	<b>100,00</b>

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2017	Käufe/ Zugänge  im Berichtszeitraum	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>									
<b>Aktien</b>									
Daimler	DE0007100000		STK	3.500	3.500	0	EUR 70,900000	248.150,00	0,70
General Electric	US3696041033		STK	20.500	20.500	0	USD 17,360000	298.144,35	0,84
<b>Summe der börsengehandelten Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>546.294,35</b>	<b>1,54</b>
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>									
<b>Zertifikate</b>									
Dt. Börse Open End Zert. Gold	DE000A0S9GB0		STK	48.000	48.000	0	EUR 34,830000	1.671.840,00	4,72
<b>Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>1.671.840,00</b>	<b>4,72</b>
<b>Investmentanteile</b>									
<b>KVG-eigene Investmentanteile 2)</b>									
Aramea Rendite Plus Inhaber-Anteile PF	DE000A141WC2		ANT	6.100	6.100	0	EUR 111,390000	679.479,00	1,92
Rücklagenfonds Inhaber-Anteile I	DE000A1J67R2		ANT	1.540	1.540	0	EUR 959,329000	1.477.366,66	4,17
<b>Gruppenfremde Investmentanteile 3)</b>									
AGIF VII-Allianz Emerg.Mkts Bd Inhaber-Anteile I-EUR o.N.	IE0034110852		ANT	3.000	3.000	0	EUR 105,090000	315.270,00	0,89
Berenberg Aktien-Str.Deutschl. Inhaber-Anteile I o.N.	LU1599248827		ANT	5.750	5.750	0	EUR 105,860000	608.695,00	1,72
Comgest Growth PLC-Emerg.Mkts Reg. Shares I Acc. EUR o.N.	IE00B4VRKF23		ANT	22.000	22.000	0	EUR 37,380000	822.360,00	2,32
db x-tr.Mittelst.&Midc.Germany Registered Shares 1D o.N.	IE00B9MRJJ36		ANT	41.100	41.100	0	EUR 25,659000	1.054.584,90	2,98
Deutsche Concept-Kaldemorgen Inhaber-Anteile IC o.N.	LU0599947438		ANT	14.900	14.900	0	EUR 134,810000	2.008.669,00	5,67
DNCA Inv.-Archer MID-CAP Euro. Namens-Anteile I Cap. EUR o.N.	LU1366712351		ANT	2.200	2.200	0	EUR 141,090000	310.398,00	0,88
DNCA Inv.-Eurose Namens-Anteile ID EUR o.N.	LU1253057175		ANT	15.600	15.600	0	EUR 103,840000	1.619.904,00	4,58
DWS Top Dividende Inhaber-Anteile FD	DE000DWS1VB9		ANT	6.800	6.800	0	EUR 128,640000	874.752,00	2,47
Flossbach v.Storch-Mult.Opp.II Inhaber-Anteile I o.N.	LU0952573300		ANT	4.500	4.500	0	EUR 138,300000	622.350,00	1,76
Frankf.Aktienfond.f.Stiftungen Inhaber-Anteile AI	DE000A12BPQ2		ANT	4.600	4.600	0	EUR 129,400000	595.240,00	1,68
iShares DAX UCITS ETF DE	DE0005933931		ANT	13.750	13.750	0	EUR 112,690000	1.549.487,50	4,38
iShsIII-Cor.MSCI Wid UCITS ETF Registered Shs Acc. USD o.N.	IE00B4L5Y983		ANT	31.250	31.250	0	EUR 45,365000	1.417.656,25	4,00
Jupiter Global Fd-J.Dynamic Bd I (EUR)	LU0750223520		ANT	137.000	137.000	0	EUR 11,160000	1.528.920,00	4,32
Lyxor Index-L.Stoxx Eu.600(DR) Actions Nom.UCITS ETF C-EUR oN	LU0908500753		ANT	2.800	2.800	0	EUR 149,720000	419.216,00	1,18
Nordea 1-Stable Return Fund BI-EUR	LU0351545230		ANT	86.000	86.000	0	EUR 18,130000	1.559.180,00	4,40
ProfitlichSchmidlin Fonds UI Inhaber-Anteile Ant.klasse I	DE000A1W9A36		ANT	1.100	1.100	0	EUR 1.253,700000	1.379.070,00	3,90
Source Mkts-S.JPX-Nk.400 U.ETF Reg.Shares Class EUR Hdgd o.N.	IE00BVGC6645		ANT	52.000	52.000	0	EUR 16,650000	865.800,00	2,45
StarCap FCP-Winbonds + Inhaber-Anteile I o.N.	LU0340592095		ANT	1.020	1.020	0	EUR 1.805,410000	1.841.518,20	5,20
Wachstum Global I Inhaber-Anteile A	DE000A0NJGU7		ANT	44.500	44.500	0	EUR 83,980000	3.737.110,00	10,56
Deutsche USD Float.Rate Notes Inhaber-Anteile USD FC o.N.	LU1546477677		ANT	3.100	3.100	0	USD 190,600000	495.002,72	1,40
<b>Summe der Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>25.782.029,23</b>	<b>72,83</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>28.000.163,58</b>	<b>79,09</b>

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2017	Käufe/ Zugänge		Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum					
<b>Derivate</b> (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)										
<b>Derivate auf einzelne Wertpapiere</b>										
<b>Wertpapier-Optionsrechte</b> Forderungen/Verbindlichkeiten										
<b>Optionsrechte auf Aktien</b>										
Put Daimler 60,000000000 21.12.2018	DE0009678649		STK	-38					-8.968,00	-0,03
Put Daimler 64,000000000 15.06.2018	DE0009678649		STK	-42					-7.980,00	-0,02
<b>Summe der Derivate auf einzelne Wertpapiere</b>								<b>EUR</b>	<b>-16.948,00</b>	<b>-0,05</b>
<b>Bankguthaben und Geldmarktfonds</b>										
<b>Bankguthaben</b>										
<b>EUR - Guthaben bei:</b>										
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	1.738.855,03					1.738.855,03	4,91
<b>Summe der Bankguthaben</b>								<b>EUR</b>	<b>1.738.855,03</b>	<b>4,91</b>
<b>Gruppenfremde Geldmarktfonds</b>										
Deutsche Floating Rate Notes Inhaber-Anteile o.N.	LU0034353002		ANT	63.000	63.000	0	EUR	84,470000	5.321.610,00	15,03
DWS Rendite Optima Four Seas. Inhaber-Anteile o.N.	LU0225880524		ANT	4.000	4.000	0	EUR	102,150000	408.600,00	1,16
<b>Summe der Geldmarktfonds</b>							<b>EUR</b>		<b>5.730.210,00</b>	<b>16,19</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>										
Dividendenansprüche			EUR	1.751,77					1.751,77	0,01
<b>Summe sonstige Vermögensgegenstände</b>								<b>EUR</b>	<b>1.751,77</b>	<b>0,01</b>
<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme</b>										
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen			USD	-18,60					-15,58	0,00
<b>Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme</b>								<b>EUR</b>	<b>-15,58</b>	<b>0,00</b>
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-52.286,59			EUR		-52.286,59	-0,15
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>		<b>35.401.730,21</b>	<b>100*)</b>
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>		<b>49,75</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>		<b>711.555</b>	

### Fußnoten:

\*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen lfd. Konto

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 34.728.203,78 EUR.

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Investmentvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 29.12.2017	
US-Dollar	USD	1,193650	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
b) Terminbörsen			
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND		

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
Magellan SICAV Act.au Port.I.(EUR)4Déc.o.N.	FR0011238344	ANT	17.850	17.850	

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 15. August 2017 bis 31. Dezember 2017

### I. Erträge

1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	1.600,20
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-2.797,88*)
3. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	64.706,82
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-240,03
5. Sonstige Erträge 1)	EUR	292,84
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>63.561,95</b>

### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-1.028,63
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-84.282,22
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-3.326,04
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-8.813,50
5. Sonstige Aufwendungen 2)	EUR	-181.271,82
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-278.722,21</b>

### III. Ordentlicher Nettoertrag

**EUR -215.160,26**

### IV. Veräußerungsgeschäfte

<b>1. Realisierte Gewinne</b>	<b>EUR</b>	<b>0,18</b>
<b>2. Realisierte Verluste</b>	<b>EUR</b>	<b>-6.167,00</b>
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>-6.166,82</b>

### V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

**EUR -221.327,08**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	114.992,81
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-188.616,69

### VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

**EUR -73.623,88**

<b>VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>-294.950,96</b>
---	------------	--------------------

\*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen

## Entwicklung des Investmentvermögens

		2017
<b>I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres</b>		EUR 0,00
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR 35.496.585,28
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR 37.084.056,09	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR -1.587.470,81	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR 200.095,89
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR -294.950,96
davon nicht realisierte Gewinne	EUR 114.992,81	
davon nicht realisierte Verluste	EUR -188.616,69	
<b>II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres</b>		<b>EUR 35.401.730,21</b>

## Verwendung der Erträge des Investmentvermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil *)
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>			
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-221.327,08	-0,31
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen **)	EUR	6.167,00	0,01
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	-42.908,64	-0,06
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>EUR</b>	<b>-258.068,72</b>	<b>-0,36</b>

\*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB

\*\*) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Auflegung			EUR	50,00
2017	EUR	35.401.730,21	EUR	49,75

# Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## Angaben nach der Derivateverordnung

**Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure** EUR 156.904,54

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen.

## Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	79,09
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,05

**Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.**

## Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	49,75
Umlaufende Anteile	STK	711.555

## Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

## Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	1,95 %
Transaktionskosten**)	EUR 10.900,48

\*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus

\*\*\*) Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes 0,00 %

Verwaltungsvergütung (15.08.2017 - 31.12.2017) EUR 84.282,22

## An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

## Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

2) Die Verwaltungsvergütung für KVG-eigene Investmentanteile beträgt:

Aramea Rendite Plus Inhaber-Anteile PF	1,2500% p.a.
Rücklagenfonds Inhaber-Anteile I	0,4500% p.a.

3) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

AGIF VII-Allianz Emerg.Mkts Bd Inhaber-Anteile I-EUR o.N.	0,5900% p.a.
Berenberg Aktien-Str.Deutschl. Inhaber-Anteile I o.N.	0,2500% p.a.
Comgest Growth PLC-Emerg.Mkts Reg. Shares I Acc. EUR o.N.	0,0500% p.a.
db x-tr.Mittelst.&Midc.Germany Registered Shares 1D o.N.	0,2000% p.a.
Deutsche Concept-Kaldemorgen Inhaber-Anteile IC o.N.	0,6000% p.a.
DNCA Inv.-Archer MID-CAP Euro. Namens-Anteile I Cap.EUR o.N.	0,0700% p.a.
DNCA Inv.-Eurose Namens-Anteile ID EUR o.N.	0,7000% p.a.
DWS Top Dividende Inhaber-Anteile FD	0,9000% p.a.
Flossbach v.Storch-Mult.Opp.II Inhaber-Anteile I o.N.	0,7800% p.a.
Frankf.Aktienfond.f.Stiftungen Inhaber-Anteile AI	0,1500% p.a.
iShares DAX UCITS ETF DE	0,1500% p.a.
iShsIII-Cor.MSCI Wld UCITS ETF Registered Shs Acc. USD o.N.	0,2000% p.a.

Jupiter Global Fd-J.Dynamic Bd I (EUR)	0,5000% p.a.
Lyxor Index-L.Stoxx Eu.600(DR) Actions Nom.UCITS ETF C-EUR oN	0,3000% p.a.
Nordea 1-Stable Return Fund BI-EUR	0,8500% p.a.
ProfitlichSchmidlin Fonds UI Inhaber-Anteile Ant.klasse I	1,2500% p.a.
Source Mkts-S.JPX-Nk.400 U.ETF Reg.Shares Class EUR Hdgd o.N	0,2000% p.a.
StarCap FCP-Winbonds + Inhaber-Anteile I o.N.	0,5000% p.a.
Wachstum Global I Inhaber-Anteile A	0,2900% p.a.
Deutsche USD Float.Rate Notes Inhaber-Anteile USD FC o.N.	0,2600% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

#### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen:

1) Erträge aus Kick-Back Zahlungen

2) Aufwandsausgleich

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

#### Angaben zur Mitarbeitervergütung für das Geschäftsjahr 2016

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 14.500.104,02
davon fix:	EUR 11.907.583,74
davon variabel:	EUR 2.592.520,28
Zahl der Mitarbeiter der KVG: 193	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2016 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte):	EUR 1.201.000,08

Hamburg, 09. April 2018

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

# Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Investmentvermögens PSV KONSERVATIV für das Rumpfgeschäftsjahr vom 15. August bis 31. Dezember 2017 zu prüfen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

## Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

## Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 15. August bis 31. Dezember 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 11. April 2018

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber ppa. Ruth Koddebusch  
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüferin

# Besteuerung der Wiederanlage

## HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

### Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 15.08.2017 bis 31.12.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.12.2017

Name des Investmentfonds: PSV KONSERVATIV

ISIN: DE000A2DR1V3

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen EUR je Anteil KStG <sup>1)</sup>	Sonst. Betriebsvermögen <sup>2)</sup> EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,1974267	0,1974267	0,1974267
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG <sup>4)</sup>	-	-	0,1330248
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,1464582	0,1464582
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,1029225	0,1029225	0,1029225
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,1029225
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,1799177	0,1799177	0,1799177
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0175090	0,0175090	0,0175090
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,1155158	0,1155158	0,1155158
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde <sup>5)</sup>	0,0208734	0,0210898	0,0210898
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0208734
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist <sup>5)</sup>	0,0000000	0,0006825	0,0006825
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000009
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre <sup>6)</sup>	0,0315367	0,0315367	0,0315367

#### Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- N.A.
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

# Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

## HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

### Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für den vorstehenden Investmentfonds für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für den oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie

in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter sinnge-  
mäßiger Beachtung der vom Institut der

Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentfonds sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen wir das für die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen und durchzuführen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG auswirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3 InvStG keine über die Prüfung der Einhaltung der Regeln des deutschen Steuerrechts hinausgehenden Ermittlungen vorzunehmen. Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf Vorgänge des laufenden Jahres vorgenom-

men. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prüfungshandlungen und Befragungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von dem Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen, dem Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel (weitere) Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Frankfurt am Main, den 16.04.2018

**KPMG AG**

**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Olaf J. Mielke, MBA      Katrin Kiepke

Steuerberater

Steuerberaterin

# Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

## Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-GmbH  
Postfach 60 09 45  
22209 Hamburg  
Hausanschrift:  
Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:  
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96  
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70  
Internet: [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)  
E-Mail: [service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
€ 11.306.775,13  
Haftendes Eigenkapital:  
€ 14.184.724,34  
(Stand: 31.12.2016)

## Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA  
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund  
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung  
aG für Handwerk, Handel und Gewerbe,  
Hamburg

## Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
€ 20.500.000,-  
Eigenmittel (Art. 72 CRR):  
€ 206.093.787,-  
(Stand: 31.12.2016)

## Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München  
(vorm. Bayerische Hypo- und  
Vereinsbank)  
BIC: HYVEDEMM300  
IBAN: DE15200300000000791178

## Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg  
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-  
rates der SIGNAL IDUNA Asset  
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth  
(stellvertretender Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,  
Berater der Aramea Asset  
Management AG, Wedel

Thomas Janta,  
Direktor NRW.BANK, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,  
Vorsitzender des Vorstandes der  
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,  
Geschäftsführender Gesellschafter der  
STUETZER Real Estate Consulting  
GmbH, Gerolsbach

## Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,  
Hamburg

## Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann  
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung  
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Marc Drießen  
(zugleich stellvertretender Präsident  
des Verwaltungsrats der HANSAINVEST  
LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz  
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats  
der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied  
der Geschäftsführung der SIGNAL  
IDUNA Asset Management GmbH  
sowie Mitglied der Geschäftsführung  
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

**HANSAINVEST**  
**Hanseatische Investment-GmbH**

**Ein Unternehmen der**  
**SIGNAL IDUNA Gruppe**

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg  
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96  
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

[service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)